

	<p>Object: CIL XV 4112 <math>\delta</math>, Zinkograph</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Collection: Klischees</p> <p>Inventory number: KL0000689</p>
--	---

## Description

Zinkograph zu CIL XV 4112  $\delta$ . Die Zinkplatte ist mit 11 Nägeln auf dem Holz befestigt. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf der Vorderseite befinden sich auf der Zinkplatte links oben rote Farbreste.

Auf der Rückseite, die zudem Klebereste zeigt, ist in Schwarz "XV 4112" notiert. Die Zahl bezeichnet die CIL-Nummer.

Auf je einer der langen und schmalen Profilseiten ist in Schwarz "N. W. 79." notiert. Die Zahl bezeichnet die Inventarnummer der Amphore in Rom.

Auf der anderen langen Profilseiten ist in Blau "XV, 77" notiert. Die Zahl bezeichnet den Druckbogen der CIL-Edition.

Mit dem Zinkographen wurde Formulareil  $\delta$  einer Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 im Druck wiedergegeben.

## Basic data

Material/Technique:	Holz; Zink / Zinkographie
Measurements:	Länge: 10,0 cm, Höhe: 2,2 cm, Breite: 3,5 cm

## Events

Template creation	When	1899
	Who	Heinrich Dressel (1845-1920)
	Where	Berlin
Printing plate produced	When	1899
	Who	Verlag Georg Reimer
	Where	Berlin

## Keywords

- Printing technique
- Relief printing
- Stereotype
- Zincography

## Literature

- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4112